

Absage des Erörterungstermins zum Antrag zur Errichtung und zum Betrieb einer Klärschlammverwertungsanlage (KVA) in 12529 Schönefeld

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt
Vom 22. Februar 2022

Mit der Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt vom 9. November 2021 (ABl. S. 906) wurde ein Erörterungstermin für das oben genannte Vorhaben der Firma Berliner Wasserbetriebe AöR, Neue Jüdenstraße 1 in 10179 Berlin für den **9. März 2022** angekündigt.

Unter Ausübung des uns eingeräumten Ermessens gemäß § 10 Absatz 6 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes **wird der anberaumte Erörterungstermin ersatzlos abgesagt.**

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. September 2021 (BGBl. I S. 4458)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 11. November 2020 (BGBl. I S. 2428)

Landesamt für Umwelt
Abteilung Technischer Umweltschutz 1
Genehmigungsverfahrensstelle Süd